

DOKUMENTATION PHILIPP FREI 2025

Atelier:
Binzstr. 12
8045 Zürich, CH
Mobile: 079 926 59 64
php.frei@bluewin.ch
<http://www.philippfrei.ch>

Wohnadresse:
Boglerenstr. 60
8700 Küsnacht, CH
Tel: 044 364 64 45

Dokumentation 2025

Philipp Frei

CV

* in St. Gallen, lebt und arbeitet in Zürich u. Küsnacht ZH
seit 1999 Unterrichtstätigkeit Kantonsschule Wiedikon Zürich

Ausbildung

1986 Berufslehre Bau- u. Möbelschreiner
1993 Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Zeichenlehrer
2010 FHNW, Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Master in Fine Arts

Einzelausstellungen

2018 Kiosk Tabak Ltd. Expositions Mutschellenstr.2 Zürich
2016 Offenes Atelier, Binzstrasse 12 Zürich
2014 Kunstkabine Kantonsschule Wiedikon Zürich
2007 Galerie Edition Susanna Ruegg Zürich CH
2002 Kulturhaus Guntershausen TG CH
1998 Sammlung Tomic Altnau TG CH

Gruppenausstellungen

2025 Kunst und bündig, Kunstverein Uster, Uster
2023 Offene Ateliers Geroldstrasse 11 Zürich
2014 Schöne Bescherung Art Dock u. Visarte Zürich
2010 Diplomausstellung Master in Fine Arts, HGK Basel, Kunsthaus Baselland
2009 Catch of the Year, Dienstgebäude Zürich
We Art Pot, Fabrikculture Hégenheim F
Elisabeth Steinschneider presents, Kunstmuseum Bern
2007 Kunstszenen Zürich
2003 Depot, Projekt Hohlraum Zürich
1997 Projekt Wassergasse 7 Kammerstücke in drei Teilen, St.Gallen
1996 Aktion Sichtbar, Romanshorn

Publikationen

1997 Bundesamt für Kultur & Schweiz. Buchverlegerverband „die schönsten Schweizer Bücher des Jahres 1997“
für das Buch „Wassergasse 7“, edition fink zürich, Herausgeberteam: Philipp Frei/ Teresa Peverelli/ Jan Kaeser
1996 Katalog: Aktion Sichtbar, M. Gossolt VGS St. Gallen

Auszeichnung

1996 Stadt St. Gallen, Werkzeitbeitrag für das Projekt „Wassergasse 7“

Statement:

Meine Malerei gleicht einem archäologischer Vorgang.

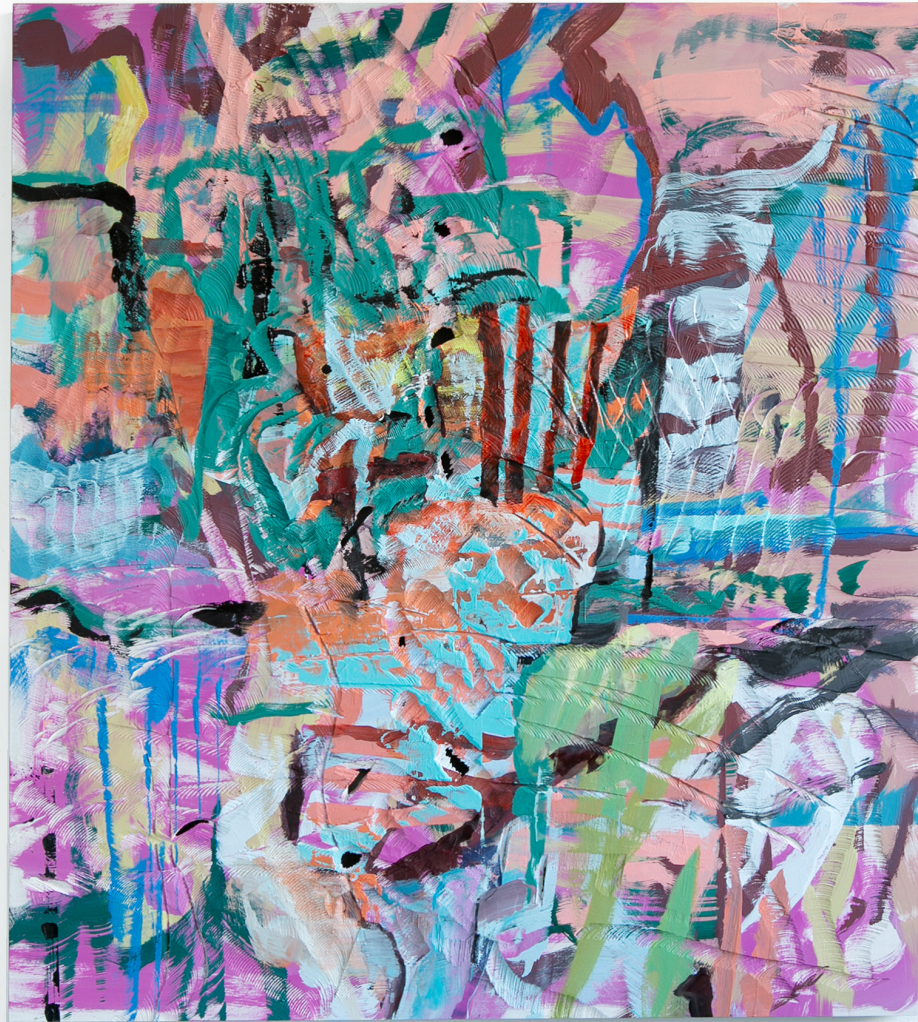
Auflösung und Dekonstruktion öffnen neue Bedeutungsschichten. Im Freisetzen und Splitten wird das Fragmentierte, werden die Binnenformen essentiell für das Bild.

Aus dem Reibungsfeld der Farbe, der Faktur und letztlich der Komposition erfinde ich das eigentliche Bild.

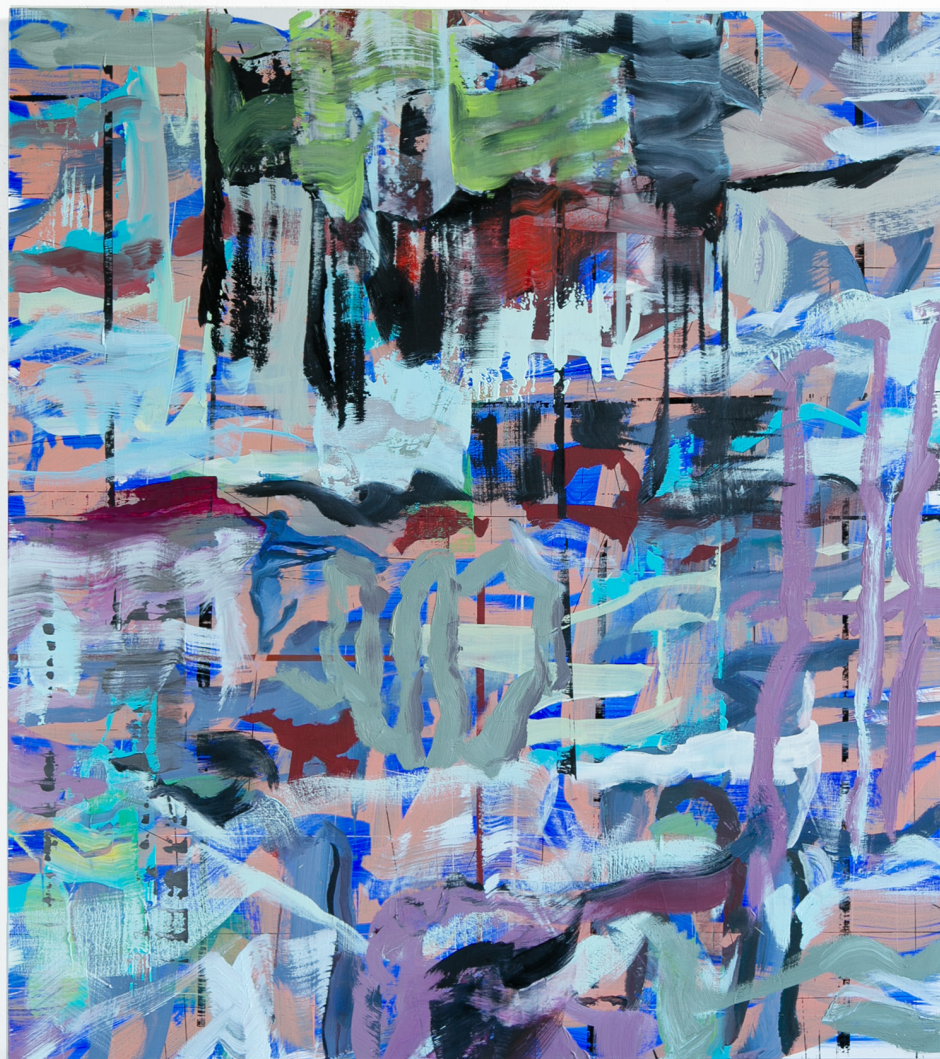
Philipp Frei



Bildstele, Tusche, Ölfarbe auf MDF, 2023



o.T. Ölfarbe auf Holz, 100 x 90 cm, 2025



o.T. Ölfarbe auf Leinwand, 100 x 90 cm, 2023-25



NYC, Ölfarbe auf Leinwand, 100 x 90 cm, 2023



NYC 2, Ölfarbe auf Leinwand, 100 x 90 cm, 2023



Verschwinden, Ölfarbe auf Leinwand, 30 x 40 cm, 2022



„FURT“, Ölfarbe auf Leinwand, 60 x 50 cm, 2021



Geweih, Ölfarbe auf Leinwand, 48 x 43 cm, 2020



Thunder, nach Borremans, Ölfarbe auf Leinwand, 27 x 22 cm, 2020



o.T. Tusche auf Pressspan, 2019



o.T. Tusche, Acryl auf Papier, 27 x 22.8 cm, 2019



o.T. Ölfarbe u. Kunstharz auf Leinwand, 40 x 30 cm, 2019/20



o.T. Acrylfarbe, Tusche auf Papier 57 x 40.5 cm, 2018



Meridian, Kalkkasein, Tusche auf Holz 36 x 20 cm, 2018



o.T. Ölfarbe auf Baumwolle 95 x 83 cm, 2018



"Bildstehle" Eichenkeile Fichtenstehle 351 x 80 x 60 cm, Kalkkasein, Holzbeize, 2018



Ausstellung "Am Rande der Spur" im Kiosk Tabak Zürich, 8. - 29.6. 2018:
Malerei, Zeichnung, Installation



Re, Ölfarbe auf Leinwand, 90 x 100 cm, 2017